

städte mit je über 100 000 Einwohnern¹⁾ in dem 30jährigen Zeitraum 1882/1912 gestiegen sind, zeigt folgende Übersicht.

	Bevölkerung		Effektive Einnahmen (exkl. il movimento capitali)		Effektive Ausgaben (exkl. movimento capitali)		Zunahme von 1882 bis 1912		
	1882 (am 1. Jan. 1912)	1912 (auf 1. Jan. berechn.)	1882	1912	1892	1912	der Bevölkerung	der effekt. Einnahmen	der effekt. Ausg.
	Einwohnerzahl		In 1000 Lire		In 1000 Lire		In %		
Neapel	494 314	684 796	15 646	25 775	14 855	25 782	39	65	74
Mailand	321 839	607 375	10 669	48 849	11 114	57 363	89	358	416
Rom	300 467	547 954	15 312	40 200	16 936	64 913	82	163	283
Turin	252 832	431 232	6 983	23 697	9 412	26 342	71	239	180
Palermo	244 991	339 491	6 818	12 220	6 624	11 522	39	79	74
Genua	179 515	274 384	8 128	23 672	8 007	33 142	53	191	313
Florenz	169 001	234 909	7 098	15 885	6 606	21 759	39	124	229
Catania	100 417	211 133	2 124	6 079	3 267	6 319	110	186	93
Bologna	123 274	175 413	3 140	10 635	3 057	12 524	42	239	310
Venedig	132 826	161 211	3 625	9 534	3 174	10 361	21	163	226
Livorno	97 615	105 511	3 357	6 021	3 166	6 068	8	79	92
Bari	60 575	104 000	2 122	4 147	1 955	6 139	72	95	214
Die 12 Städte zus.	2 477 666	3 877 429	85 022	226 714	88 173	232 234	56	167	220

Hiernach sind die effektiven Ausgaben dieser 12 Großstädte insgesamt in dem hier betrachteten 30jährigen Zeitraum gestiegen wie 100 zu 320, die effektiven Einnahmen dagegen wie 100 zu 267. Im einzelnen aber sind die Ausgaben am stärksten gestiegen in Mailand (wie 100 zu 516), dann folgen Genua (wie 100 zu 413), Bologna (wie 100 zu 410) und Rom (wie 100 zu 383), am geringsten dagegen in Neapel und Palermo (in beiden wie 100 zu 174). Hinsichtlich der Steigerung der Einnahmen steht oben an wieder Mailand (wie 100 zu 458), dann folgen Turin und Bologna (in beiden wie 100 zu 339) und an letzter Stelle Neapel (wie 100 zu 165)²⁾.

¹⁾ Mit Ausschluß von Messina, da hier die Verhältnisse infolge des Erdbebens von 1908 nicht mit denen früherer Jahre gut vergleichbar sind. Obige Tabelle nach den Ergebnissen der Bilanci comunali aufgestellt.

²⁾ In Frankreich sind die Ausgaben der Großstädte mit über 100 000 Einw. im allgemeinen in viel geringerem Maße gestiegen als in Italien. Zum Vergleich diene folgende Tabelle, aus der die Entwicklung der Gesamtausgaben von 10 französischen Großstädten in dem 20jährigen Zeitraum 1878/98 erhellt (vgl. R. v. Kaufmann, Die Kommunal финанzen, 1. Bd., 1906, S. 323).